UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Empfehlenswerte Bücher.

Visual Library

Mutter v. d. immerw. Hilfe und zu den hl. 14 Nothelfern. Bei Erhörung Alm.

Affalterwang: Bitte um das Gebet für meine nervenkranke Tochter.

P. W. Tr.: Um Sicherstellung u. Segen in schwerer Berufsangelegenheit.

N. N.: Ein Leser bittet um das Gebet zur lb. Gottesmutter, zum hl. J. Thadd. u. hl. Rita um Wiedererlangung der Gesundheit in einem schweren Nervenleiden und in einem besonderen Anliegen.

L. B.: Bitte um das Gebet zur lb. Muttergotes, zur hl. Rita und zu den armen Seelen um das Bestehen einer Prüfung und gute Anstellung.

Konstanz: Bitte ums Gebet zur hl. Familie, z. hl. Jud. Thadd. um Hilfe in einem schweren Fußleiden und um guten Geschäftsgang.

Zum hl. J. Thaddäus und hl. Antonius um Hilfe in verschiedenen Anliegen.

Ganz besonders zur Mutter Gottes v. d. immerw. Hilfe, zum hl. Jud. Thadd., hl. Antonius, hl. Theresia um Hilfe in einer Seelenangelegenheit.

Es starben im Herrn

Nördlingen: Schwester M. Gervasia Kächelin OSFr. Würzburg: Frau General von Etzel. Frommenhausen: Rupert Ströbele. Würzburg: Apollonia Lang. Helmstadt: Elisabeth Schepper. Schlukkenau: Franz Kindermann. Hengersberg: Hedwig Wagensommer. Ertingen: Franziska Vogel. Frauenroth: Michael Götz; Magdalena Metz. Langenargau: Josefine Macht. Erfurt: Karoline Kube. Arnstein: Franz Sohn; Babette Kehl; Bab. Riedmann. Apfeldorf: Elisabeth Steigenberger; Theres Schwalber. Leutkirch: Walburga Bauchofer. Hartpenning: Pfr. Fr. Xaver Höpfinger. Haselbach: Dr. Josef Ring. Oberoberndorf Michael Thein. Mähr.-Trübau: Josefa Limhart. Eggolsheim: Maria Pfister. Kaufbeuren: Sabine Merk. Stuttgart: Emilie Stunner. Bamberg: Käthe Wunder. Grünbach: Josef Biehl; Kath. Biehl. Augsburg: K. Klein. Geisa: Erich Ackermann. Damitz: Cyrill Sieber. Schrobenhausen: Michael Thalhofer, Geistl. Rat. Bruck: Leonhard Bronninger. Hugenhof: Kordula King. Geiselbach: Ther. Weber; Adam Kraus. Saulgau: Pfarrer Kramer. Tal: Viktoria Aigner.

O Herr, verleihe diesen Verstorbenen die ewige Ruhe; und das ewige Licht leuchte ihnen. Laß sie ruhen im Frieden! Amen.

Empfehlenswerte Bücher

„Geflügelzucht für den Landwirt und andere Geflügelfreunde. Ein Lehrbuch für alle." Mit illustrierter Rassenkunde und vielen Bildern über Stallbau, Fütterung, Brut und Aufzucht usw. Preis RM. 1.80. Von K. H. Trost, Reimlingen und Dr. L. Weinmiller, Vorstand der Kreisgeflügelzuchtanstalt für Oberbayern. Kommissionsverlag St. Joseph, Reimlingen.

Dieses billige Buch behandelt alles, was der Geflügelhalter wissen sollte. Es ist jedem, der seine harte Existenz etwas erleichtern will, bestens zu empfehlen. Mit Recht sagt der Herausgeber im Vorwort: „Wer das Gebotene des Buches benützt, bringt sich die kleine Geldausgabe dafür hundertfach wieder ein. Ohne eine Zeile zu lesen, damit geht es heute bei niemand mehr, auch beim Bauern nicht. Wer sich nicht kümmert um die Fortschritte seiner Zeit, nichts liest und sich nichts sagen läßt, der kommt heute auf keinen grünen Zweig mehr, mag er betreiben was er will." In 26 Abschnitten werden Hühner, Gänse, Enten, Truthühner, Perlhühner und Tauben beschrieben und viele in Bildern vorgeführt. Es wird gezeigt, daß die Geflügelhaltung einträglich sein kann, wenn sie richtig betrieben wird. Allerdings muß dabei einiges beachtet werden, ohnedem es nicht geht. So wie heute noch größtenteils, und besonders auf dem Lande, das Geflügel gehalten wird, ist sein Nutzen nicht groß, oder überhaupt nicht vorhanden. Ohne Pflege gedeiht auch kein anderes Haustier. Das Buch ist in schöner, deutlicher Schrift sauber gedruckt, sehr übersichtlich und leicht verständlich, und enthält keinen weitschweifigen Ballast. Und trotzdem wird es kaum ein zweites geben, das bei gleicher Reichhaltigkeit und Billigkeit auf so viele Fragen der praktischen Geflügelhaltung eine Antwort gibt. So zeigt es z. B., wie heute auch der Städter, ohne Auslauf (nur im Stall!) vorteilhaft Geflügel halten kann! Unsern Lesern können wir dieses preiswerte Buch gern empfehlen.

Die Leidensblume von Konnersreuth. Von Pater Odo Staudinger OSB. 276.—280. Tausend. Ausgabe A 96 S. mit 11 Bildern auf feinstem Kunstdruckpapier, Mk. 1.—. Ausgabe B ohne Bilder, 80 S. RM. —.50. Bei Bezug von 5 Stück nur RM. —.75 bzw. —.35 Ausgabe B). Verlag Anton Pustet, Salzburg. 1930.

Der ungewöhnliche Erfolg beweist besser als alles andere die außerordentliche Beliebtheit dieses Buches. Viele lesen es nicht ein-, sondern zwei-, ja dreimal. Die neueste Ausgabe (A) ist stark erweitert, wichtige Begebnisse dieses Jahres sind bereits aufgenommen, so z. B neue Äußerungen

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

von Bischof Buchberger, Dr. Gerlich und Dr. Seidl über Therese Neumann. Die herrlichen Bildbeilagen zeigen nicht nur Therese und ihr Elternhaus, sondern auch andere Begnadigte. Ein Kleinod für die Freunde innerlichen Lebens!

Der Apostel von Molokai. Sein Leben und Wirken. Von Pater Ewald Henseler SS. CC. Mit 12 photographischen Bildern. 132 S. Kart. RM. 2.—. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Villingen, Baden.

Auf der Südsee-Insel Molokai vollendet sich vor unsern Augen ein stilles Heldentum. Pater Damian, der Apostel der Aussatzkranken, betritt als Engel der Güte und Barmherzigkeit am 10. Mai 1873 den Strand der Unglücksinsel, um sie mit hingebendem Herzen und schaffenden Händen aus einem Ort sittlicher Verwilderung und heidnischer Verzweiflung in eine Stätte christlicher Ergebung und Gesittung umzuwandeln. Langsam, Schritt für Schritt, vollzieht sich die Umwandlung, langsam verzehrt sich aber auch der Missionar im Dienste seines Werkes, bis er — allen alles geworden —, ein Aussätziger unter Aussätzigen, nach 16jährigem Schaffen sein Opferleben beschließt. Das ist das Kernstück der Neuerscheinung „Der Apostel von Molokai".

In der Schule der hl. Theresia vom Kinde Jesu. 77 Seiten. Preis kart. RM. 1.20. Verlag der Schulbrüder, Kirnach-Villingen, Baden.

Der Verlag der Schulbrüder in Kirnach gibt soeben ein neues Theresienbüchlein heraus. Eine sehr wertvolle Schrift, eine Feststellung des wahren Geistes der Heiligen, der vielfach zum Schaden der Seelen verkannt wird. Besprochen werden u. a. folgende Punkte: die Mission der Heiligen als des Vorbildes für einfache und schwache Seelen — die Einfalt — die Demut — die wahre Freiheit der Kinder Gottes. Ferner das innerliche Gebet — die tägliche Kommunion als Mittel, unsere Schwachheit in der Stärke des allmächtigen Gottes untergehen zu lassen — das Vertrauen auf Gott und das Mißvertrauen auf sich selbst — die Hingabe an Gott, das Geheimnis der vollkommenen Liebe — und noch manch anderes, das für das innere Leben von entscheidender Wichtigkeit ist.

Das geistliche Leben. Aszetische Abhandlungen der Schwester Maria Fidelis Weiß von Reutberg. Herausgegeben von J. E. Mühlbauer, Spiritual. Drittes Bändchen: Das allerheiligste Altarsakrament; die innerliche Seele und das hochheilige Meßopfer; das heiligste Herz Jesu unseres Gottes, unseres himmlischen Königs. 96 Seit. Preis brosch. RM. 1.—, gebd. RM. 1.50. Salesianer-Verlag München.

Ein Buch für die Freunde und Verehrer dieser auserwählten Dienerin Gottes, das uns tief in ihre begnadigte Seele schauen und über die Erleuchtungen des Heiligen Geistes staunen läßt. — Ein Buch für die Priester zur Erbauung und zur Förderung höherstrebender Seelen. — Ein Buch als geistliche Lesung und Betrachtung für die Klöster. — Ein Buch für das katholische Volk, so recht passend in unsere Zeit der katholischen Aktion.

Jesus Freund der Armen. Ein Trostbüchlein für die Enterbten des Glückes von Dr. Joseph Nepp, Domchorvikar in Salzburg. Mit einem Geleitwort des H. H. Fürsterzbischofs Dr. Ignatius Rieder von Salzburg. 120 Seiten mit 8 Bildern in feinstem Kupfertiefdruck. Karton. RM. 2.40. Verlag „Ars sacra" München 13.

„Arme werdet ihr immer haben", sagte Christus. Und heute sind ihrer mehr denn je. Schon darum ist dieses Trostbüchlein „in ganz besonderer Weise für die gegenwärtigen Verhältnisse nützlich", wie es im bischöflichen Geleitwort heißt. Der Verfasser redet so schlicht und herzlich, wie es der Sache entspricht. Er predigt nicht. Er erzählt nur den Armen von Jesus: was Jesus dem Armen sei, und was der Arme für Jesus. Der Stoff ist altbekannt: das Evangelium. Aber man meint es oft jetzt zum erstenmal zu verstehen. So wird diese Armenbibel für alle sein.

Der Serbit. Gedanken über den Geist des Servitenordens v. Pater A. M. Wimmer OSM. geheftet mit einer Kunstbeilage RM. 1.—. Verlag der Monatrosen.

Der Verfasser zergliedert in seiner, tiefschürfender Form den theologischen Wahrheitsgehalt der miterlösenden Jungfrau und Mutter, und zeigt dann die Mittel und Wege, auf denen der Serbit als „altera Maria" die marianische Passion in sich verkörpern kann und soll, und wie er sie seiner äußeren Wirksamkeit auszugestalten hat.

Das Jahr des Heiles 1930. Klosterneuburger Liturgiekalender. Von Prof. Dr. Pius Parsch. 2. Band, 624 Seiten. Kartoniert RM. 2.25. Ganzleinen RM. 3,25. Verlag Volksliturgisches Apostolat, Klosterneuburg bei Wien.

Der zweite Band dieses bewährten Führers durch die Liturgie des Kirchenjahres ist erschienen. Er beginnt mit einer schönen Einführung in das hl. Triduum, die Kartage. Wieder greift Dr. Pius Parsch mit sicherem Gefühl aus Messe, Schrift und Väterlesung das heraus, was Priester wie Volk besonders wertvoll ist und stellt es so treffend unter einen Leitgedanken, daß der Zusammenhang mit der kirchlichen Zeit sofort hergestellt ist. Das Buch zeigt so recht, daß das liturgische Gebet trotz seines Alters durchaus nichts überholtes ist, sondern gerade wegen der Zeitlosigkeit der Kirche den Anforderungen aller Zeiten entspricht. Der billige Preis des vornehm ausgestatteten und recht handlichen Buches sei besonders vermerkt.

Die schwere Nacht von Kerviszell. Von Pierre Delsuc. Ein Fahrtenabenteuer. Deutsch bearbeitet von Ernst Drouven. Mit Bildern von Lothar Rohrer. 1.—16. Tausend. 196 S. Geheftet u. beschnitten RM. 2.—. Herder Freiburg.

Von einem Neunzehnjährigen geschrieben aus dem unmittelbaren Abenteuererlebnis heraus. Die fahrtenden Jungen durchforschen alle Winkel und werden durch ihr Streben, allem auf den Grund zu gehen, in die Geschehnisse auf Kerviszell hineingerissen. Die Spannung setzt mit elementarer Kraft ein und hält bis zum letzten Satze durch. Für zwei Mark ist das Buch übrigens erstaunlich billig. Es hat 24 Bilder.

Lehrbuch der Sprechtechnik. Von Hans Calm. 5. Auflage. RM. 2.—. Verlag für Sprechtechnik Martin Salzmann, Dessau.

Praktische Anleitung zum erfolgreichen Seidenbau. Von Richmark. Anzucht und Kultur der Maulbeere, Leben und Aufzucht des Seidenspinners. Mit 91 Bildern im Text, 2 Zuchttabellen, Landkarte und Kunstbeilage. 12. Aufl. RM. 2.60. Seidenbau-Verlag Martin Salzmann, Dessau.

Infolge der hohen wirtschaftlichen Bedeutung des Seidenbaues, und mit Rücksicht auf die in den letzten Jahren in ganz Deutschland glänzend durchgeführten Zuchterfolge, schreibt u. a. die Deutsche Landwirtschaftsgesellschaft, Abtl. Tierzucht, Berlin: „Wir empfehlen diese praktische Anleitung schon seit Monaten auf die uns zugehenden Anfragen nach einem geeigneten Lehrbuch für den Seidenbau zur Anschaffung".

Wer seinen Bücherbedarf durch den St. Josephs-Verlag deckt, der unterstützt und fördert das Missionswerk der Mariannhiller Missionare!

UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN